

Der Sekretär legt eine von einem Anonymus eingereichte Arbeit vor, betitelt: ‚Zur Etymologie des Namens «Krems»‘, um deren Aufnahme in die Schriften der Akademie der ungenannte Verfasser bittet.

Ferner legt derselbe eine von Dr. Peter Kopko in Przemysl eingesandte Abhandlung vor, welche betitelt ist ‚Apostolus Bybliensis XIV. saec.‘.

Der Verfasser bittet um Aufnahme derselben in die Sitzungsberichte.

Endlich legt der Sekretär eine vom Oberlandesgerichtsrat Julius Strnadt in Graz eingesandte, für die Abhandlungen zum historischen Atlas der österreichischen Alpenländer bestimmte Arbeit vor unter dem Titel: ‚Innviertel und Mondseeland‘.

Das w. M. Hofrat Friedrich Edler von Kenner überreicht als Obmann der Limeskommission das eben erschienene Werk: ‚Der römische Limes in Österreich. Heft. XI. Mit 1 Tafel und 44 Figuren im Text. Ex hereditate Josephi Treitl. Wien und Leipzig, Alfred Hölder, 1910‘.

XXIII. SITZUNG VOM 9. NOVEMBER 1910.

Geheimer Regierungsrat Prof. Reinhard Kekule von Stradonitz in Berlin dankt für seine Wahl zum auswärtigen korrespondierenden Mitgliede der Klasse.

Der Sekretär legt den eben erschienenen Faszikel II des ‚Supplementum zum Thesaurus linguae latinae‘ vor, enthaltend ‚Nomina propria latina: Carine-Chatramis. Leipzig 1910‘.
